

## **ACP**

### **ACP-Eigenbluttherapie, schnellere Heilung bei Sportverletzungen**

#### **(ACP –Autologous Conditioned Plasma)**

Die Behandlung mit autolog conditioniertem Plasma (ACP) ist ein neues Therapieverfahren bei Sportverletzungen. Dabei werden Arthrosen, Bänder- und Muskelverletzungen werden mit Eigenplasma behandelt.

Dafür wird dem Patienten mit einer Doppelspritze etwa 10-12ml Blut abgenommen und anschließend 5 Minuten mit 1.500 Umdrehungen pro Minute zentrifugiert.

Dadurch trennen sich die Blutbestandteile. Mit der zweiten Spritze im Inneren werden dann die Plasmabestandteile des Blutes aufgezogen und innerhalb einer halben Stunde nach Entnahme in die verletzte Stelle injiziert.

#### **Wie wirkt die ACP-Therapie?**

Im Blut sind relevante Wachstumsfaktoren wie IGF-1, EGF oder VEGF enthalten, die durch das Zentrifugieren herausgefiltert und konzentriert werden. Diese Wachstumsfaktoren werden dann direkt in die verletzte Stelle injiziert und sorgen dafür, dass der Heilungsprozess eingeleitet und beschleunigt wird. Nebenwirkungen wurden dabei bisher keine beobachtet; allergische Reaktionen sind ebenfalls nicht zu erwarten, da ja lediglich körpereigene Substanzen gespritzt werden.

#### **Wann kann die ACP-Therapie helfen?**

Zu empfehlen ist die ACP-Therapie bei schmerzhaften leichten bis mittelschweren Arthrosen (Arthrosen Grad I-III). Eine deutliche Linderung kann ebenso bei Sehnenentzündungen erzielt werden.

Anwendungsgebiete:

##### Akut

Sehnenverletzungen, u.a. Achillessehne, Rotatorenmanschette

Bandverletzungen, u.a. Kreuzband, Bänder des Sprunggelenks

Muskelfaserriss

Meniskusverletzungen

##### Chronisch

Arthrose

Tendinopathien, u.a. Achillessehne, Ellenbogen

Sehnereizung, u.a. Patellarsehne

Plantarfaszienreizung (Fersensporn)

Kosten für 1 Arthrex-Behandlung: 180,- € pro Injektion

Es werden 3-5 Injektionen empfohlen